



WANDERN!

11 = 14 km

12 = 15 km

Marientkapelle "Im Wolken"



WZ

Sellerich, Urlaubsort am Fuße der Schneifel, bietet neben einigen ortsnahen Rundwegen zwei anspruchsvolle Wanderungen durch beeindruckende Waldlandschaften und romantische Bachtäler. Der aufwendig gestaltete Wanderparkplatz in der Ortsmitte, mit einigen Informationen, ist Startpunkt. Die Wanderwege sind durchgehend gut markiert.

11 = 14,0 km. Wendelpütz – L 17 – Heisterbach – Mönbachtal.

Vom Startplatz aus überqueren wir die Hauptstraße in die Straße nach Hontheim, biegen links ab in den Ort und wandern durch die Hillstraße und den Schneifelweg rauf zum Schneifelwald. Hier wandern wir gleich nach links, an der nächsten Wegekreuzung wieder nach links und geführt durch gute Markierung erreichen wir die L 17. Auf dieser Straße gehen wir nach rechts, um nach etwa 100m wieder nach links in den Waldweg abzubiegen. Gemäß der Markierung durchwandern wir dichten Fichtenwald, treffen auf einen asphaltierten Feldweg, wenden uns kurz nach rechts, dann links ab durch das Heisterbachtal ins Mönbachtal. Jetzt 1 km nach rechts zu einer Wegespinne und dann in nördlicher Richtung entlang dem Mönbach zurück nach Sellerich.

12 = 15,0 km. Litzenmehlenbachtal – Blockhaus Eifelblick – Historische Kapelle

Zu unserer 15 km Wanderung starten wir wie Rundweg 11 zum Wanderparkplatz in der Ortsmitte in Richtung Hontheim. An der Kreuzung biegen wir rechts ab in die Straße „In der Held“ bis zum Feldweg links ab. Bergauf erreichen wir eine asphaltierte Straße, gehen nach links und durch Wegweiser und gute Markierung geführt, kommen wir ins Litzenmehlenbachtal. Hier gleich nach links am Bach entlang, dann leicht bergauf bis zum Skigelände. Neben der Liftrasse auf Waldweg sind wir an der Schneifelhöhenstraße und beim Blockhaus (Einkehr). Weiter führt unsere Wanderung auf schmalen Wanderpfad parallel zur Höhenstraße bis zu einer Schutzhütte mit Informationen. Wir wandern links bergab zur Marienkapelle „Im Wolkert“ und weiter ins Mönbachtal mit einer Grillhütte und Wassertretbecken. Wir erreichen entsprechend der Markierung unseren Startpunkt.